

Verhandlungsschrift

über die **S i t z u n g** des Gemeinderates

am 22. Juni 2020 im Festsaal der Marktgemeinde Böheimkirchen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16. Juni 2020 durch Einzelladung per Mail

Anwesend waren:

Bürgermeister Johann Hell
Vizebürgermeister Franz Gugerell

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|-----------------------------|---------------------------------|
| 1. GGR Peter Damböck | 2. GGR Petra Graf |
| 3. GGR Ing. Franz Haunold | 4. GGR Martin Horacek |
| 5. GGR Sandra Oberrauter | 6. GR Ing. Florent Ademaj MBA |
| 7. GR Martin Aichinger | 8. GR Angelika Bernhard |
| 9. GR Margareta Dorn-Hayden | 10. GR Agnes-Elisabeth Gareiß |
| 11. GR Martin Koch | 12. GR Ing. Christian Kreuzeder |
| 13. GR Barbara Lashofer | 14. GR Mag. Ingrid Posch |
| 15. GR Beate Raith | 16. GR Simon Schmatz |
| 17. GR Gabriele Schön | 18. GR Andrea Schwinski |
| 19. GR Ing. Daniel Sindl | 20. GR Ing. Johannes Spangel |

Entschuldigt abwesend:

1. GGR Mag. Karl Herzberger
2. GGR Ing. Jakob Primixl
3. GR Franz Haubenwallner

Vorsitzender: Bürgermeister Johann Hell

Schriftführer: Franz Erasmus

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer und bringt dem Gemeinderat einen Dringlichkeitsantrag von GR Sindl Daniel und GGR Horacek Martin betreffend Unterstützung der Böheimkirchner Bürger – keine Gebührenerhöhung bis 2022 zur Kenntnis. GR Sindl verliest diesen.

Antrag von GR Sind und GGR Horacek:

Der Gemeinderat möge diesen Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung setzen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen für die Aufnahme (FPÖ und ÖVP Fraktion)
14 Stimmen gegen die Aufnahme (SPÖ Fraktion)

daher ergeht folgende

Tagesordnung

- Punkt 1: Genehmigung des letzten Protokolls
- Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Baumeisterarbeiten in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Trockenbauarbeiten in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe der Parkettsanierung in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von Innentüren für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Elektroinstallationen in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von Schulmöbeln für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von mobilen Möbeln für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Malerarbeiten in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von Notebooks für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG
- Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über Subventionen
- Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für den Straßenbau 2020
- Punkt 13: Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Abwasserbeseitigungsanlage Trennsystem Stockhofstraße
- Punkt 14: Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Wasserversorgungsanlage Neustiftgasse und Ringschluss Bahnhofstraße – Stockhofstraße
- Punkt 15: Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung des Kassenkredites
- Punkt 16: Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Kosten für das Mittagessen in der Nachmittagsbetreuung
- Punkt 17: Beratung und Beschlussfassung über die Ferienbetreuung 2020

- Punkt 18: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von öffentlichem Gut in der KG Böheimkirchen in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen
- Punkt 19: Beratung und Beschlussfassung über einen Vertrag für die Benützung von öffentlichem Wassergut in der KG Böheimkirchen
- Punkt 20: Beratung und Beschlussfassung über den Kauf von öffentlichem Wassergut in der KG Wiesen
- Punkt 21: Beratung und Beschlussfassung über die Übergabe von öffentlichem Gut in der KG Untertiefenbach in die Erhaltung und Verwaltung der NÖ Landesregierung
- Punkt 22: Beratung und Beschlussfassung über einen Sondernutzungsvertrag mit der NÖ Landesregierung in den KG's Böheimkirchen und Lanzendorf
- Punkt 23: Beratung und Beschlussfassung über einen Revers zur Benützung von Grundstücken in der KG Untergrafendorf
- Punkt 24: Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Aufschließungszone BK*-A5 in der KG Böheimkirchen
- Punkt 25: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Errichtung und Sanierung der Abwasserentsorgungsanlage Wiesen, BA 17
- Punkt 26: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme eines Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH betreffend Errichtung und Sanierung Der Abwasserentsorgungsanlage Wiesen, BA 17
- Punkt 27: Bericht der Umweltgemeinderätin
- Punkt 28: Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten
- Punkt 29: Berichte des Bürgermeisters

Punkt 1: Genehmigung des letzten Protokolls

Da jede Fraktion je eine Abschrift der letzten Protokolle Nr. 2 und Nr. 2a der Sitzung des Gemeinderates vom 04. Mai 2020 erhalten hat, wird auf die Verlesung einvernehmlich verzichtet. Die Protokolle werden einstimmig genehmigt und unterfertigt.

Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Baumeisterarbeiten in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für die Sanierung der Volksschulklassen wurden für die Baumeisterarbeiten zwei Angebote eingeholt:

Ing. Franz Kickinger GmbH, Neustiftgasse 42, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 9.465,75 (exkl. Ust) und

Jägerbau, Jäger Gesellschaft mbH., Tiroler Straße 2, 3105 St. Pölten zu einem Gesamtpreis von € 11.401,40 (exkl. Ust).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Vergabe der Baumeisterarbeiten zur Sanierung der Volksschulklassen an Ing. Franz Kickinger GmbH zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Trockenbauarbeiten in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für die Trockenbauarbeiten wurde ein Angebot von Senad Ticevic – Montage Ticevic, Schubertgasse 19, 3071 Böheimkirchen eingeholt. Dieses beläuft sich auf € 22.717,90 (exkl. Ust).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Vergabe der Trockenbauarbeiten zur Sanierung der Volksschulklassen an Montage Ticevic zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe der Parkettsanierung in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden drei Angebote eingeholt:

Höfler & Bammer Baufachhandel OG, Reith 1, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 5.712,20 (exkl. Ust),

Gruber Parkett, Stefan Gruber, Thalheim 19, 3141 Kapelln zu einem Gesamtpreis von € 5.969,25 (exkl. Ust) und

Hobel & Späne, Richard Tscheppen, Zum Sonnblick 5, 3562 Mollands, zu einem Gesamtpreis von € 6.119,90 (exkl. Ust).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Vergabe der Parkettsanierung der Volksschulklassen an Höfler & Bammer Baufachhandel OG zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von Innentüren für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für den Kauf von 4 Innentüren wurde ein Angebot von Höfler & Bammer Baufachhandel OG, Reith 1, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 3.678,15 (exkl. Ust) und ein Angebot von Firma Pirkl Möbeldesign, Josef Pirkl Gesellschaft mbH & Co. KG, Am Ziegelofen 2, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 3.553,-- (exkl. Ust) eingeholt

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Kauf von Innentüren von Firma Pirkl Möbeldesign, Josef Pirkl Gesellschaft mbH & Co. KG zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Elektroinstallationen in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für die Elektroinstallationen zur Sanierung der Volksschulklassen wurde ein Angebot von Firma elektro Brandstetter GmbH, Edisongasse 3, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 50.810,95 (exkl. Ust).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Vergabe der Elektroinstallationen zur Sanierung der Volksschulklassen an elektro Brandstetter GmbH zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von Schulmöbeln für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für die Tische, Sesseln, Schränke, Pinnwände, Bilderleisten, Hakenleisten und einen Unterschrankverbau wurde ein Angebot der Firma Conen GmbH, Objekt und Schuleinrichtung, Seebühel 1, 6233 Kramsach zu einem Gesamtpreis von € 42.680,77 (exkl. Ust).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Kauf von Schulmöbeln bei Firma Conen GmbH zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von mobilen Möbeln für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für diesen Tagesordnungspunkt wurde ein Angebot der Firma Pirkl Möbeldesign, Josef Pirkl Gesellschaft mbH & Co. KG, Am Ziegelofen 2, 3071 Böheimkirchen für 4 Medienwägen zu einem Gesamtpreis von € 1.675,60 (exkl. Ust) eingeholt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Kauf von mobilen Möbeln bei Firma Pirkl Möbeldesign zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Vergabe von Malerarbeiten in der Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für die Sanierung der Klassenräume in der Volksschule Böheimkirchen wurde ein Angebot von Firma Ing. Christoph Hutterer GmbH, Betriebsgebiet Süd, Betriebsstraße 11, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 7.821,60 (exkl. Ust) eingeholt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dieser Vergabe der Malerarbeiten zur Sanierung der Volksschulklassen an Ing. Christoph Hutterer GmbH zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Kauf von Notebooks für die Volksschule Böheimkirchen durch die KG

Für den Kauf von 3 Notebooks und 3 DeLock USB-C Dockingstationen wurde ein Angebot von Firma Bürotec Handels GesmbH, Untere Hauptstraße 21, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 2.183,40 (exkl. Ust) eingeholt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Kauf von Notebooks und DeLock USB-C Dockingstationen bei Firma Bürotec Handels GesmbH zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über Subventionen

Vzbgm. Gugerell bringt dem Gemeinderat folgende Subventionsansuchen zur Kenntnis:

SV Würth Böheimkirchen, Wartungsvertrag 2020, € 8.448, --
Feuerwehren der Gemeinde, insgesamt 24.876, --
Zivilschutzverband, Mitgliedsbeitrag € 910,62

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegenden Subventionen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für den Straßenbau 2020

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Vizebürgermeister, dass für den Straßenbau 2020 ein Darlehen in der Höhe von € 360.000, -- ausgeschrieben wurde. Laufzeit 15 Jahre. Bis zum Abgabeschluss am 09.06.2020 haben folgende Banken Angebote abgegeben:

Volksbank NÖ Mitte	Aufschlag von 0,58 %
Raiffeisenbank Region St. Pölten	Aufschlag von 0,46 %
Sparkasse NÖ Mitte West AG	Aufschlag von 0,59 %
UniCredit Bank Austria AG	Aufschlag von 0,65 %
BAWAG PSK	Aufschlag von 0,54 %
HYPO NÖ Landesbank	Aufschlag von 0,54 %

Maßgeblich für die Vergabe ist der Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor, es fallen keine zusätzlichen Spesen an.

Die Darlehensangebote wurden geprüft und der Vergabevorschlag lautet auf Raiffeisenbank Region St. Pölten.

Antrag des Vizebürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahme für den Straßenbau 2020 bei Raiffeisenbank Region St. Pölten beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 13: Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Abwasserbeseitigungsanlage Trennsystem Stockhofstraße

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Vizebürgermeister Gugerell, dass für die Abwasserbeseitigungsanlage Trennsystem Stockhofstraße ein Darlehen in der Höhe von € 370.000, -- ausgeschrieben wurde. Laufzeit 25 Jahre.

Bis zum Abgabeschluss am 09.06.2020 haben folgende Banken Angebote abgegeben:

Volksbank NÖ Mitte	Aufschlag von 0,80 %
Raiffeisenbank Region St. Pölten	Aufschlag von 0,46 %
Sparkasse NÖ Mitte West AG	Aufschlag von 0,59 %
UniCredit Bank Austria AG	Aufschlag von 0,65 %
BAWAG PSK	Aufschlag von 0,54 %
HYPO NÖ Landesbank	Aufschlag von 0,54 %

Maßgeblich für die Vergabe ist der Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor, es fallen keine zusätzlichen Spesen an.

Die Darlehensangebote wurden geprüft und der Vergabevorschlag lautet auf Raiffeisenbank Region St. Pölten.

Antrag des Vizebürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahme für die Abwasserbeseitigungsanlage Trennsystem Stockhofstraße bei Raiffeisenbank Region St. Pölten beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 14: Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Wasserversorgungsanlage Neustiftgasse und Ringschluss Bahnhofstraße – Stockhofstraße

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Vizebürgermeister, dass für die Wasserversorgungsanlage Neustiftgasse und Ringschluss Bahnhofstraße -Stockhofstraße ein Darlehen in der Höhe von € 360.000, -- ausgeschrieben wurde. Laufzeit 25 Jahre. Bis zum Abgabeschluss am 09.06.2020 haben folgende Banken Angebote abgegeben:

Volksbank NÖ Mitte	Aufschlag von 0,80 %
Raiffeisenbank Region St. Pölten	Aufschlag von 0,46 %
Sparkasse NÖ Mitte West AG	Aufschlag von 0,59 %
UniCredit Bank Austria AG	Aufschlag von 0,65 %
BAWAG PSK	Aufschlag von 0,54 %
HYPO NÖ Landesbank	Aufschlag von 0,54 %

Maßgeblich für die Vergabe ist der Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor, es fallen keine zusätzlichen Spesen an.

Die Darlehensangebote wurden geprüft und der Vergabevorschlag lautet auf Raiffeisenbank Region St. Pölten.

Antrag des Vizebürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahme für die Wasserversorgungsanlage Neustiftgasse und Ringschluss Bahnhofstraße -Stockhofstraße bei Raiffeisenbank Region St. Pölten beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 15: Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung des Kassenkredites

Bürgermeister Hell berichtet, dass, aufgrund einer Empfehlung der NÖ Landesregierung, für die Erhöhung des Kassenkredites um € 1.000.000, -- bei der Raiffeisenbank Region St. Pölten, Europaplatz 7, 3100 St. Pölten auf insgesamt € 2.000.000, -- ein Angebot

eingeholt wurde. Die Zinsberechnung erfolgt derzeit auf Basis von Monaten mit der tatsächlichen Zahl der Tage der Zinsperiode und einem Jahr von 360 Tagen zu einem Zinssatz 0,75% p.a. Dieser Zinssatz würde sich bei der aktuellen Erhöhung nicht ändern.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Erhöhung des Kassenkredites beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 16: Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Kosten für das Mittagessen in der Nachmittagsbetreuung

GGR Haunold berichtet von einem Schreiben der Firma Sana Catering bezüglich Erhöhung der Preise für das Mittagessen in der Nachmittagsbetreuung. Diese Preiserhöhung soll im gleichen Ausmaß weitergegeben werden. Derzeit kostet eine Portion € 3,50 (inkl. 10% Ust). Nach der Erhöhung würde eine Portion € 3,96 (inkl. 10% Ust). kosten. Eine Portion im Kindergarten kostet derzeit ebenfalls € 3,96 (inkl. Ust).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Anpassung der Preise für das Mittagessen in der Nachmittagsbetreuung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen

Abstimmungsergebnis: 1 Gegenstimme durch GR Sindl

Punkt 17: Beratung und Beschlussfassung über die Ferienbetreuung 2020

GGR Haunold berichtet vom neuen Vertrag betreffend Ferienbetreuung 2020 in der Volksschule mit den Lerntigern, gemeinnützige Kinderbetreuung, Jugend- und Sozialprojekte GmbH, Rossplatz 9, 3470 Kirchberg. Die Basisbetreuung pro Stunde beträgt bei 5 bis maximal 20 Kindern € 19,50. Die Organisationsgebühr beträgt pro Ferienwoche und Gruppe € 20,--, die Kosten für Material pro Ferienwoche und Gruppe € 30,-- und die Direktabrechnung mit den Eltern inkl. notwendigen Schriftverkehr und Mahnwesen pro Ferienwoche und Gruppe € 55,--.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Ferienbetreuung 2020 durch die Firma Lerntiger beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 18: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von öffentlichem Gut in der KG Böheimkirchen in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Errichtung einer Wohnhausanlage ein Teilungsplanes von Senftner Vermessung ZT GmbH, Eichendorffstraße 65, 3100 St. Pölten, GZ 6785-1, vom 05.12.2019 angefertigt wurde. In diesem wird das Trennstück „1“ des Grundstückes Nr. 453/5, EZ 1172, KG Böheimkirchen im Ausmaß von 52 m² an das öffentliche Gut der Marktgemeinde Böheimkirchen, Grundstück Nr. 453/6, EZ 635, KG Böheimkirchen abgetreten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Übernahme von öffentlichem Gut in der KG Böheimkirchen in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 19: Beratung und Beschlussfassung über einen Vertrag für die Benützung von öffentlichem Wassergut in der KG Böheimkirchen

Bürgermeister Hell berichtet, dass für die Ableitung der Regenwässer beim Bauvorhaben Abwasserbeseitigungsablage – Erweiterung in der KG Böheimkirchen für die Stockhofstraße das Grundstück Nr. 997, EZ 700 benützt werden muss. Dieses Grundstück ist im Besitz der Republik Österreich (öffentliches Wassergut, vertretend durch die Landeshauptfrau von NÖ als Verwalterin). Für die Benützung des öffentlichen Wasserrechts liegt ein dementsprechender Vertrag vor. Dieser wird vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesem Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 20: Beratung und Beschlussfassung über den Kauf von öffentlichem Wassergut in der KG Wiesen

Der Bürgermeister berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt, dass das Grundstück Nr. 141/3, KG Wiesen im Besitz des Republik Österreich (öffentliches Wassergut) bereits vor einigen Jahren von der Marktgemeinde Böheimkirchen käuflich erworben wurde. Dieses Grundstück ist ein teilweise verrohrter Graben, der aufgrund der Errichtung eines neuen Regenwasserkanals und der Abwasserentsorgungsanlage Wiesen nicht mehr benötigt wird.

Damit dieser Kauf verbüchert werden kann, muss ein Kaufvertrag beschlossen bzw. unterfertigt werden. Dieser liegt nun vor und wird vollinhaltliche zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Kauf von öffentlichem Wassergut in der KG Wiesen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 21: Beratung und Beschlussfassung über die Übergabe von öffentlichem Gut in der KG Untertiefenbach in die Erhaltung und Verwaltung der NÖ Landesregierung

Bürgermeister Hell berichtet, dass das Grundstück Nr. 179, EZ 45, KG Untertiefenbach im Besitz der Marktgemeinde Böheimkirchen ist, obwohl es sich um einen Teil der Landesstraße 5018 durch Kollersberg handelt. Dieses Grundstück soll nun dem Land Niederösterreich wieder in die Erhaltung und Verwaltung übergeben werden. Damit diese Übergabe beantragt werden kann, ist ein Gemeinderatsbeschluss und eine öffentliche Kundmachung erforderlich. Diese Kundmachung wird zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Übergabe von öffentlichem Gut in der KG Untertiefenbach in die Erhaltung und Verwaltung der NÖ Landesregierung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 22: Beratung und Beschlussfassung über einen Sondernutzungsvertrag mit der NÖ Landesregierung in den KG's Böheimkirchen und Lanzendorf

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet der Bürgermeister, dass für die Sanierung der Wasserversorgungsanlage KG Böheimkirchen (Neustiftgasse) und die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage KG Lanzendorf (Neu Lanzendorf) ein Sondernutzungsvertrag mit dem Land Niederösterreich (Gruppe Straße) abgeschlossen werden muss. Die Marktgemeinde Böheimkirchen nutzt in der KG Böheimkirchen die Grundstücke Nr. 1000 und 902/3 und in der KG Lanzendorf das Grundstück Nr. 243/1. Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit und unentgeltlich abgeschlossen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Sondernutzungsvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 23: Beratung und Beschlussfassung über einen Revers zur Benützung von Grundstücken in der KG Untergrafendorf

Bürgermeister Hell berichtet von zwei vorliegenden Reversen über die Benützung von Grundstücken der Marktgemeinde Böheimkirchen durch Firma Bios 1 Biosubstratherstellungs- und Verwertungs- GmbH, Untergrafendorf 113, 3071 Böheimkirchen. Firma Bios 1 wurde seitens des Amtes der NÖ Landesregierung die Errichtung einer Versickerungsanlage zur Versickerung und Ableitung der auf dem Betriebsgelände anfallenden Oberflächenwässer und die Errichtung eines Löschteiches vorgeschrieben. Sollten diese Becken vollständig gefüllt sein, wird das Wasser in das bestehende Retentionsbecken der Marktgemeinde Böheimkirchen, Grundstück Nr. 324/4, KG Untergrafendorf und in weiterer Folge in die Perschling eingeleitet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegenden Reverse beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 24: Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Aufschließungszone BK*-A5 in der KG Böheimkirchen

Bürgermeister Hell berichtet, dass die Bebauung des Grundstückes Nr. 399/5, KG Böheimkirchen erst erfolgen darf, wenn folgende Bedingungen der BK*-A5 erfüllt werden:

- Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Oberflächenentwässerung
- Vorlage eines Bebauungs- und Erschließungskonzepts, welches eine Bebauungshöhe von max. 8m und eine Bebauungsdichte von max. 40 % vorsieht.
- Gewährleistung einer sukzessiven Bebauung unter Verhinderung von Baulücken
- Errichtung einer 2m hohen begrünten Lärmschutzwand
- Gewährung der Erhöhung der Verkehrssicherheit beim Kreuzungspunkt Bahnhofstraße – L 129 (Obere Hauptstraße)
- Der Grüngürtel ist als Strauchgürtel mit einer maximalen Wachstumshöhe von 4 Meter auszuführen.

In der Gemeinderatssitzung am 25.11.2019 wurde die Aufschließungszone BK*-A5 bereits aufgehoben. Nachdem die NÖ Landesregierung diese Verordnung als rechtswidrig erachtet hat, wurde diese im Gemeinderat am 04.05.2020 wieder aufgehoben.

Die NBG ersucht um Freigabe der Aufschließungszone und verpflichtet sich die nachstehenden Erklärungen einzuhalten:

1. Vorlage eines Bebauungs- und Erschließungskonzeptes, welches eine Bebauungshöhe von max. 8m und eine Bebauungsdichte von max. 40% vorsieht.
 - Das vorliegende Einreichprojekt ist als Sieger des Architektur- und Planerauswahlverfahrens hervorgegangen und hält die angeführten Bestimmungen ein

- Der Nachweis über die Einhaltung der Bebauungsdichte ist in der Baubeschreibung ersichtlich.
2. Errichtung einer 2m hohen begrünten Lärmschutzwand an der nördlichen und westlichen Grundgrenze.
 - Die Ausführungsdetails der begrünten Lärmschutzwände können dem Einreichplan (Lageplan) entnommen werden.
 - Im Wesentlichen bestehen die Lärmschutzwände aus ausreichend dimensionierten Fundamenten samt Betonsockel und aus begrünten Lärmschutzelementen.
 - Je nach Geländeneigung beträgt die Gesamthöhe zwischen mindestens 2m und maximal 3m.
 - Die Ausführung erfolgt im Zuge der Bauarbeiten, die Fertigstellung längstens vor Benützung.
 3. Der Grüngürtel ist als Strauchgürtel mit einer maximalen Wachstumshöhe von 4m auszuführen.
 - Am Ostrand des Grundstückes erfolgt auf eine Breite von 10m eine entsprechende, naturnahe Bepflanzung des Grüngürtels für eine verbesserte Wasserrückhaltung und Versickerungsleitung sowie eines Lärm- und Sichtschutzes.
 - Die Ausführung erfolgt im Zuge der Bauarbeiten, die Fertigstellung längstens vor Benützung.

Daraus ist abzuleiten, dass die Freigabepunkte erfüllt werden und Teil des Baubescheides sind.

Daher beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende

V E R O R D N U N G

§ 1

Gemäß § 16 Abs. 4 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 (NÖ ROG 2014) in der derzeit geltenden Fassung, wird die im Flächenwidmungsplan ausgewiesene Bauland-Wohngebiet Aufschließungszone „BK*-A5 in der Katastralgemeinde Böheimkirchen aufgelassen.

§ 2

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Punkt 25: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Errichtung und Sanierung der Abwasserentsorgungsanlage Wiesen, BA 17

Der Vizebürgermeister bringt die Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 18. Mai 2020, Kennzeichen WA4-WWF-10113017/2 zur Kenntnis, aus der hervorgeht, dass der Marktgemeinde Böheimkirchen für das Bauvorhaben Errichtung und Sanierung der Abwasserbeseitigungsanlage in der KG Wiesen, Bauabschnitt 17, unter Zugrundelegung von vorläufig förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 14.500,-- Förderungsmittel im Gesamtbetrag von € 1.813,-- zugesichert werden.

Die Zusicherung wird vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfond beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 26: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme eines Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH betreffend Errichtung und Sanierung der Abwasserentsorgungsanlage Wiesen, BA 17

Der Vizebürgermeister bringt den Fördervertrag der Kommunalkredit Public Consulting vom 08.05.2020, Antragsnummer B905247 zur Kenntnis, aus dem hervorgeht, dass der Marktgemeinde Böheimkirchen für das Bauvorhaben Errichtung und Sanierung der Abwasserbeseitigungsanlage in der KG Wiesen, Bauabschnitt 17, unter Zugrundelegung der förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 1.175.000,-- Förderungsmittel im vorläufigen Nominale von € 169.720,-- zugesichert werden.

Die Zusicherung wird vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Annahme des Fördervertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 27: Bericht der Umweltgemeinderätin

Umweltgemeinderätin GR Dorn-Hayden bring den Gemeindeumweltbericht dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag von GR Dorn-Hayden: Der Gemeinderat möge diesem Gemeindeumweltbericht zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Zuhörer verlassen den Sitzungssaal.

Punkt 28: Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates behandelt und in einem eigenen Protokoll festgehalten.

Die Zuhörer betreten den Sitzungssaal wieder.

Punkt 29: Berichte des Bürgermeisters

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Bürgermeister Hell von folgenden Themen: Hochwassersituation der letzten Tage, derzeitige finanzielle Situation aufgrund Covid 19, des abgelehnten Dringlichkeitsantrags, die Absage der Jakobi Kirtages 2020, Ferienbetreuung in der Volksschule und im Kindergarten, Leader Generalversammlung, Eröffnung der Radservicestation am 25.06.2020 um 11:45 Uhr, Sanierung FF-Haus in Weising, nächste geschäftsführende Gemeinderatssitzung am 27.07.2020, Gemeinderatssitzung im Sommer ist fraglich.

GR Sindl fragt nach dem derzeitigen Stand betreffend Mutter Kind Reliev. GGR Oberrauter antwortet dazu, dass der vorhandene Stein wieder aufgestellt werden soll. Eine Kopie des Relievs ist aus urheberrechtlichen Bestimmungen nicht erlaubt, daher soll eine Schautafel mit integriertem QR-Code aufgestellt werden.

GR Posch lädt alle Gemeinderäte ein, bei der nächsten Gemeinderatssitzung Anfang September, mit dem Rad zu kommen, da die Marktgemeinde Böheimkirchen wieder bei der Aktion GEHmeineRADsitzung teilnimmt.

GGR Graf bittet alle Gemeinderäte den Fragebogen für die familienfreundliche Gemeinde aufzufüllen. Dieser wird in der Zeit von 10. Juli bis 15. August auf dem Gemeindeamt aufliegen oder auf der Homepage zum Download bereitstehen.

Da sonst nichts mehr vorgebracht wird, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Dieses Protokoll mit der Nummer 3 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 07.09.2020 genehmigt.